

20. März 2013

„Triumph & Passion. 350 Jahre Prinz Eugen" auf Schloss Hof LH Pröll: Prunkstück und Attraktion des neuen Europa

Von einem „Zeugnis der Geschichte" sprach Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Mittwoch, 20. März, bei der Eröffnung der Sonderausstellung „Triumph & Passion. 350 Jahre Prinz Eugen" auf Schloss Hof, wo heuer der 350. Geburtstag seines Erbauers im Mittelpunkt steht.

Gemeinsam mit dem Bund sei es gelungen, das Schloss aus der Monarchie zu einem Prunkstück und einer Attraktion des neuen Europa zu machen, meinte Pröll. „Die pro Jahr 107.000 zahlenden und weiteren 80.000 bis 90.000 Veranstaltungs-Besucher machen Schloss Hof zu einem gesellschaftlichen Zentrum, das bis weit hinein ins neue Europa ausstrahlt, und zudem ein wirtschaftlich bedeutender Arbeitgeber der Region ist", betonte der Landeshauptmann.

„Überdies steht Schloss Hof für die Verantwortung gegenüber den Generationen vor bzw. nach uns und die Verpflichtung, mit dem kulturellen Erbe sorgsam umzugehen. Niederösterreich investiert viel in die Denkmalpflege, aber jeder Euro verzinst sich hier vielfach. Solcherart ist Schloss Hof ein bedeutender Botschafter für die Wahrnehmung der Verantwortung gegenüber dem kulturellen Erbe in Niederösterreich", so Pröll abschließend.

Bundesminister Dr. Reinhold Mitterlehner sagte: „In den zurückliegenden zehn Jahren der Renovierung von Schloss Hof hat die Republik 72 Millionen Euro investiert. Niederösterreich war und ist dabei ein wichtiger Kostenpartner."

Neben der Sonderausstellung in der Beletage, die den Prinzen in seinen vielen Facetten als Feldherr und Stratege, Diplomat und Staatsmann, Kunstmäzen und Schöngest, Großgrundbesitzer, Büchersammler und Pflanzenfreund zeigt, nehmen auch weitere vier Stationen im und um das Schloss Bezug auf Prinz Eugen. Außerdem wird zu Ehren des Jubilars am 29. Juni ein großes Barockfest gefeiert, begibt sich eine musikalisch-literarische Rundreise ab 20. April zu den wichtigsten Stationen seines Lebens, gelangt ab 31. Mai der Theatermonolog „Der Zorn der Eleonore Batthyány" zur Aufführung und verfolgt ein Krimitheater mit Dinner ab 10. Mai den Fall eines Giftmordes in einer höfischen Festgesellschaft des Prinzen.

Öffnungszeiten: bis 3. November täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei Schloss Hof unter 02285/200 00, e-mail office@schlosshof.at und <http://www.schlosshof.at/>.



NK Presseinformation